

[16]32 Juli 30.

A

SCHREIBEN VOM [SCHWYZER RATSHERRN HEINRICH] REDING AN AMMANN  
[BEAT II.] ZURLAUBEN, ZUG

"Uewer gliebtes schriben hab ich by Zeigeren wol empfangen Daruss uweren grossen Flyss ... und arbeidt gnuogsam Zu verspuren. Wyll M g herren [d.h. der Landrat] Morgentz Jnn sachen handlen und Jren befelch [=Instruktion für die Vermittlungskonferenz vom 3. August bis 7. September 1632 in Baden, an der der Matrimonial- und Kollaturstreit im Thurgau und Rheintal beigelegt wurde]<sup>1</sup> auch Zmachen bedacht worden sye uwer proiecten verhoffen wol greudt Zu sonderen danck annemung und verstan Jnndlest Dhue ich mich Jnn Jrem namen gantz hochflyssig Frundlichen bedancken den lyeben Gott pidtende alles ze danck erkendt und an das selbige Erwunschte port verleidtedt vermidlest syner lyeben g[nade?] werden möge.

Jch sorgen es werde Dye güetigkeidt (wye natürlich und Erforderlich Dye by so beschaffnen dingen Jmer wery) Jedoch kein platz sonder das dye bermerisch grossmechtigkeidt ... [?] müssen nach Jrem conzientz gott gab ... [?]<sup>2</sup> Verthräg urdlen und abscheidt synndt etc.

Dye aber Zürich all Zu widerlegen sych Erklaren Darnebenndt ihnen man stark daruff dringen und wyl derglychen so sye sich vermassen Zu Erscheinen Jn kein starken näst noch sonsten auch nyenen weder ghorde noch Erfaren: solle sych Jemandt verwenden Das solliche unss by[s]har gantz unerhorde und beandte procedur unsem h und Obern [Landammann und Landrat von Schwyz] ganz Frendt fürkomen Dass sy herüber sych nüdt wol Resolvieren noch comprometieren konden etc. Wan aber sye Jrig Fundemendt documentieren wellen [durch] Ferthreg und abscheidt desglichen satzungen Jn gmeinen vogtyen procediert werden Darbey alles wyer wye an dem einen und andern ordt Erscheinen das das nie durch uhs gebrucht und practiciert worden werde Jnnen on allen Zwyffel mit Redlichem Ehydtgnosyschen bscheidt begagnet wärden etc. Vermeindt also wan sye wenig oder Fill Erscheinen kondten der handel durch unsery sätz [d.h. die Schiedsrichter der V kath. im Thurgau und Rheintal reg. Orte, Johann Daniel von Montencach, von Freiburg, und Johann Jakob vom Staal, von Solothurn] wider hinder sych an dye Oberkeiten Zu Manen gwysen wärden wans Je güttlichen undt erheblichen.

Da mit wyer durch solliche nütwe proceduren weder unns, noch unseren [dortigen] undertanen Jnnzefallenden urdlen mer helfen konden und dy sach uss mangel des

oberen Also Intrukter massen vers[p?]eren oder mit gewalt Furwandt machen  
 miessen. Doch solches allein uch alsowol minigen auch Zsynn glegt dye ... [?]<sup>3</sup>  
 unnd bedancken so Jer uch by iweren h und obern [Ammann und Rat von Stadt und  
 Amt Zug] und uch machen. Dunckt mich nüt dass uch so Fyll schadt undt hinde-  
 rung, alles anders deils ehr und fürdrung herdurch Zu Erwardten standen Zu  
 dem welle der all[mächtige] gott ... [verhelfen], das alles nach syner allmacht  
 und grachtigkeidt endlichen dirigiert und Erkendt und werdens Redliche patryod-  
 ten uff synn Zeit Auch Zuwdergelten wissen

[Der] Seckelmeister [von Schwyz, Michael] S c h o r n o Jst Zwar Geometrischen  
 sachen und des gschutzes halben wol gfundiert Fortificationen halber aber ...  
 [versteht er nichts?], alles ... durch h. [alt] Stadthalter [und derzeitigen  
 Rat von Schwyz, Johann Caspar] C e b e r g werden verstanden haben. Nüt desto  
 weniger wyrdt er eüch zu ehren mit h. landamen [von Schwyz, Sebastian] A b y-  
 b e r g mornig Sambstag [den 31. Juli] Zabendt ... [erscheinen] und uch sy-  
 ner künsten und schrifften weysen.

gsandschaften halben [an die obgenannte Vermittlungskonferenz in Baden] Jst  
 es widt ussen welte Gott man schickte einen der Recht Informiert und Jntentio-  
 niert etc. Wery erspriesslich alles 2 [- von Schwyz nahm aber nur Sebastian  
 Abyberg teil -] der lyebe Gott welle alles zum besten wenden ... Jm ubrigen  
 wörden Jr bscheidt durch einen Pott haben".

1) s. EA V 2, 705 (Nr. 605). Als Tagsatzungsgesandter von Stadt und Amt Zug  
 nahm an besagter Konferenz Beat II. Zurlauben teil. Schwyz hingegen war  
 nicht durch Heinrich Reding vertreten.

2)

*grössemassig durch Cantonalrat ...  
 Jst ...*

3)

*...  
 ...*